

## **Kapitel 4 – Unser Engagement bereits heute**

Unser aktuelles Engagement im Bereich der Familienpastoral ist aus dem beigefügten Erhebungsbogen 2 ersichtlich, so dass hier nur einige der aktuellen Angebote für Familien Erwähnung finden werden.

Diese Angebote passen, ohne dass es schon formuliert war, als diese Maßnahmen entstanden sind, genau zu unserem Leitbild und den zugeordneten Leitsätzen, die die unantastbare Würde und Wertschätzung jedes Menschen und sein Wachsen und Werden in vertrauensvoller, vom Glauben getragener Atmosphäre in den Mittelpunkt stellen.

Seit vielen Jahren gibt es regelmäßige religiöse Angebote für die Kindergartenkinder, verantwortet von den jeweiligen Ansprechpartnern aus dem Seelsorgeteam, aktuell in der Person der Gemeindereferentin. Durchgeführt werden diese Angebote immer im Beisein und unter Mitwirkung der jeweiligen GruppenerzieherInnen. Diese monatlichen Angebote orientieren sich am Kirchenjahr und finden überwiegend in den Räumen der KiTa St. Mauritius statt.

Zu diesen religiösen Angeboten gehören selbstverständlich auch kindgerechte Gottesdienste (Eröffnungs- und Abschlussgottesdienste, Kreuzwege, Ostern, Erntedank, St. Martin, St. Nikolaus und Kinderkrippenfeiern), deren Termine in den Pfarrnachrichten veröffentlicht werden und gerne auch von Familien außerhalb der KiTa wahrgenommen werden.

Dadurch entstehen oft spontane Kontakte zu Müttern, die in der Vergangenheit auch schon Entscheidungshilfen bei der bevorstehenden KiTa-Wahl waren.

Darüber hinaus gibt es wöchentlich stattfindende Schulgottesdienste für alle Grundschulen im Seelsorgebereich, abwechselnd entweder als Schulmesse oder als Wortgottesfeier, je nachdem, welcher der vier hauptamtlichen pastoralen Dienste verantwortlich für die Durchführung ist. Ergänzt wird dieses Angebot durch ökumenische Gottesdienste in den geprägten Zeiten und zur Einschulung und Schulentlassung.

Dazu kommen nach Absprache noch ökumenische Einschulungs- und Entlassgottesdienste für die örtliche Gesamtschule.

Erwähnenswert ist auch das bereits im vorigen Kapitel angesprochene jährliche Pilgern der KiTa-Familien zum Swister Turm, das schon eine jahrzehntelange Tradition hat. Dieses Jahr wurden im Rahmen des KFZ Weilerswist zu diesem Pilgern nicht nur die internen Familien eingeladen, sondern explizit alle Familien des SB Weilerswist. Die externe Resonanz ist erfolgversprechend. Es haben einige junge Familien und auch einzelne ältere Pfarrangehörige teilgenommen, die eine positive Rückmeldung gegeben haben.

Diese Angebote resultieren aus dem erklärten Ziel des Pastoralteams, Glauben in allen Altersstufen und Lebensphasen ganzheitlich erleb- und erfahrbar zu machen.

Neben den Beispielen für religiöse Angebote, initiiert vom Pastoral- bzw. KiTa-Team, soll aber auch ein Angebot aus den Reihen der KiTa-Eltern Erwähnung finden als Beispiel dafür, dass jede und jeder die Möglichkeit hat, seine Ideen zum Wohle aller in die Tat umzusetzen.

Das Vorhandensein zweier großer Fußballtore im großzügigen Außengelände unserer KiTa St. Mauritius veranlasste spontan einen der Väter, der auch im Elternbeirat sehr aktiv ist, eine Fußball AG (bislang nur KiTa intern) anzubieten, auf die nicht nur die Jungen fliegen. Sie hat momentan 15 Mitglieder und wird auch im kommenden KiTa-Jahr angeboten werden.

Dass alle Aktivitäten, die für die Familien im SB Weilerswist an den verschiedenen Kirchorten stattfinden, eigentlich Aktivitäten des KFZ Weilerswist sind und wir deshalb eigentlich schon „ewig“ Familienzentrum sind, ohne es zu wissen, ist mittlerweile, wie schon erwähnt, den Mitgliedern der Koordinierungsgruppe klar.

Damit hängt auch untrennbar die Erkenntnis zusammen, dass die Koordinierungsgruppe in ihrer Funktion als Ideengeberin und Organisatorin neuer Angebote ein zusätzlicher „Motor“ der Familienpastoral sein wird.